

Wärmebehandlung (Härterei)

Posted on 5. Juli 2013



Neben den internen Aufträgen aus den Bereichen EFI-DIESELS und Hochpräzisionsteile arbeitet die Härterei vorwiegend (d.h. mehr als 80% vom Gesamtumsatz) für Dritte und misst ihren Erfolg am Langzeitverhalten dieser Produkte.

Know How

- Wir beherrschen die allgemeine thermische Behandlung wie auch diejenige nach eigens für den Anwendungsfall entwickelten Härteverfahren
- Wir konzentrieren uns auf metallurgische Analysen und stellen für unsere Kunden auch Analyse- und Messzertifikate aus.
- Wir sind ISO 9001 geprüft.

Unsere Anlagen sind programmgesteuert und stehen für unseren Kunden auch über das Wochenende im Einsatz. In verschiedenen Transport-Runden holen wir die Kundenteile zum Wochenende hin ab und liefern die behandelten und kontrollierten Teile zum Wochenbeginn beim Kunden wieder aus.



Konzentration auf das Wesentliche



Externe Kunden profitieren insbesondere von der konzentrierten Arbeitsweise unserer Mitarbeiter beim Chargieren, beim Beschicken der Anlass- und der Härteöfen und beim Bedienen der verschiedenen Anlagen für Vacuum-Nitrieren, für Carbo-Nitrieren, Anlassen und Softnitrieren. Auch in diesem Einsatzfeld entwickeln wir unsere eigenen, auf den Kundenbedarf spezifisch ausgerichteten Verfahren.



Eine moderne Härterei ist heute nur noch mit angeschlossenem, metallurgischem Labor und engen Kontakten zu Materialforschungsinstituten wie der [EMPA](#), [ETH](#) etc. zu betreiben. In den eigenen

Reihen stehen uns Spezialisten für Schliffuntersuchungen, Härtemessungen und das Bestimmen der Eindringtiefe der Härteprozesse zur Verfügung. Unsere Auswertungsanlagen stehen auf dem neusten technischen Stand.